

**Inventarium Nr. 0855 – Michael Schmidinger (\* 15.11.1702, + 14.12.1765) und Magdalena Kaufmann (\* 4.11.1701, + 30.5.1754)**  
 (Transkription Hildegard Oprießnig-Luger)

<b>Seite 1:</b>			
Inventoryum.			
Yber deß Ehrsammen Michäel Schmidinger, und der Tugendtsammen Magdalena Kaufmänin seel. zusammen gebracht, und aniezo verhandenen Vermögen, auf heüth Dato den 19ten Novembris 1764. durch, und in Beyweßen Hl. Martin Herburger deß Ghts, und mein Johannes Zum Tobel Ghtschber, Hl. Joh. Caspar Ronberg SeckhIMr: alß der Tochter Catharina Schmidingerin verordneter Vogt, die zwey Sohn Martin, und Joseph die Schmidinger ein Ghts breüchige Thaillung vorgenommen allwoha anforderist, daß Vermögen, in Ligendt, und Fahrenden, alß Außgaab beschrieben, und abgetailth worden wie hernach volgt alß.			
	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Erstens daß verhandene Hauß, Stadl, Hofstatt samt Ligenden, und zu gehörigen Gueth, so dem Sohn Martin Schmidinger, und seiner ahn gehenden Haußfrauen Catharina Hueberin lauth Schafzedl de Dato 11ten May 1764. käüfl. yberlaßen worden Pr.	600	-	-
Item ein Ackhar in dem Steinebach so auf die Landtstraß stoßt, so ihme Martin Schmidinger auch bei der Taillung käüfl. yberlaßen worden			
14 Virling 96 Schritt á 34fl thuet	127	8	-
Item der obere Ackhar in dem Steinebach 4 Virtl 19 Schritt 28fl	112	-	-
Ein Äckharle in der Schieben 3 Viertl 1 Vierling 28 Schritt á 15fl thuet	50	-	-
	889	8	-

<b>Seite 2:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Ein Stuckhe Gueth in der Au 7 Viertl 1 Vierling 69 Schritt, so dem Sohn Joseph Schwendinger (richtig: Schmidinger) das Virtl á 23fl käüfl. yberlaßen worden pr.	168	28	-
Ein Stuckhe Gueth under dem Oberdorf in der Au á 3 ½ Virtl 96 Schritt. 35fl thuet	131	-	-
Ein Stuckhe Gueth und Reben in dem Weißbacher 1 ¾ Virtl 52 Schritt á 40fl	75	-	-
Ein Holz Taille auf der Schwendy	6	-	-
Ein Gemeindts Holz in dem Pferre	30	-	-
Johannes Lueger deß Ghts	1	19	-
Jo. Georg Ilg	-	30	-
Felix Sohm	-	33	-
Ahn Alph und Hirttlon so zusammen gezogen	13	-	-
Der Sohn Martin sol umb daß Maadt in dem Forach pr.	63	-	-
Item sol er umb daß Maadt in den Rüethenen pr.	91	-	-
Ferners sol er umb daß Roß, Waagen, und alligliche Zugehör, sambt dem Roßheü in dem Stadl, und Gehr pr.	90	-	-
Dan sol er umb 2 Ehre Häfen pr.	20	-	-
Latus herüber getragen	889	8	-
	1578	58	-
Item sol der Sohn Joseph Schmidinger weegen erkauftem Maadt in dem Gehr pr.	98	-	-
	1676	58	-

<b>Seite 3:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Bey vorstehenden Vermögen ist Außgaab.			
Erstens dem Löbl. Gottshauß Talbach auf dem Gehr pr. Und Zinß mit M: 1764	75 3	- 45	- -
Dann ersagten Gottshauß Talbach auf der Haymath Ca. Und Zinß mit M: 1764	23 1	- 9	- -
Jo. Thomas Lueger Jergen Sohn Ca. Und Zinß mit M: 1764	100 5	- -	- -
Mr. Jo. Georg Lueger Kiefer Ca. Und Zinß mit M: 1764	65 3	- 15	- -
Mr. Martin Bröll Ca. Und Zinß mit M: 1764	50 2	- 30	- -
Leonhardt Klockhers seel. Kinder Ca. Und Zinßrest mit M: 1764	64 1	- -	- -
Mr. Meneratus Mohr Ca. falt Zinß M: 1765	21 -	- -	- -
Johann Michäel Ronbergs Frau W: weegen Mr. Antoni Schmidinger Ca. Und Zinß mit M: 1764	100 5	- -	- -
Joseph Meßers W: Ca. falt Zinß M: 1765	40 -	- -	- -
Mr. Antoni Schmidinger weegen dem Neüen Hauß, und Seegen Zinß vom 17ten Jan. 1764. biß M: 1764. pr. 20fl 19x davon geth ab daß er schuldig geweßen 4fl 31x so dan das ihme auf M: 1764 ahn dem Kauf bei Jo. Michel Ronbergs W. der 1764 Zinß von 100fl abgesez und vergüethet worden 5fl, Rest	10	48	-
	570	27	-

<b>Seite 4:</b>	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Latus herüber getragen Pr. Item dem Gärber Erameus in Reineg	570 2	27 13	- -
	572	40	-
Wan also die Forderung, oder Außgaab pr. 572fl 40x von dem Vermögen 1676fl 58x abgezogen würdet, so Erhellet daß ahn Leedigen Vermögen verbleibt pr.	1104	18	-
Dabey ist zu wißen, daß bey der Taillung der Tochter Catharina Schmidinger, von dem Vatter Michel Schmidinger mit Bewilligung der 2 Brüederen Ursachen selben die Haymathen in einem billichen Preyß gegeben worden, selbe umb Ursachen ihrer Ohnpäßlicheith desto Ehender underhalten werden köndt zu einem voraus pr. 100fl geschöpft worden. welche von obigen Vermögen ab zu ziehen kommen, pr. Bricht, so verbleibt ahn Ligenden Vermögen Pr.	1004	18	-
betriefft zur Hälfte 502fl 9x. Denen Kindern betriefft es von 502fl 9x iedem zum 3ten Tail pr. 166fl 43x.			
so dan hat er Vatter Dato verordnet, in Beyweßen denen 2 Sohnen, daß wan er nach dem göttlichen Willen, yber kurz, oder lang von dißem zeitlichen Leben ab geforderet werden solte, daß die Tochter Catharina Schmidingerin von seinem hinderlaßenden Vermögen Pr. 50fl sambt einem angemachten, einfacht zu einem voraus zu beziehen sol haben. pr. Bricht.			

Seite 5:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Dem Vatter gebiirt an Vermögen Pr. Hieran ist ihme zu getailth.	502	9	-
Erstens der obere Ackhar in dem Steinebach	112	-	-
Ein Äckharle in der Schieben	50	-	-
Ein Stuckhe Gueth under dem Oberdorf	131	-	-
Ein Stuckhe Gueth und Reben im Weißachar	75	-	-
Ahn Alph und Hirttlohn Pöstlin zusammen	13	-	-
Bey dem Sohn Martin Schmidinger	121	9	-
	502	9	-
sol der Dochter weegen Fahrnus 4fl 49x Dem Sohn Joseph Schmidinger ist zu getailth alß:			
Erstens daß Stuckhe Gueth in der Au	168	28	-
den 3ten Tail an dem Holz Tail auf der Schwendy	2	-	-
den 3ten Tail an dem Gemeindts Holz Tail	10	-	-
bey Johannes Lueger	1	19	-
Jø. Georg Ilg	-	30	-
weegen dem Maadt im Gehr	98	-	-
	280	-	-
an ob stehenden Vermögen gebiirt ihme Erbgueth 167fl 23x von dem zu getailthen abgezogen so verbleibt er an Außgab	112	54	-
Mithin würdet er ahn Mr. Meneratus Mohren verwißen Ca. falt Zinß M: 1765	21	-	-
also ist er umb 6fl 11x zu Vill verwißen hat ein solches wider ein zu Nehmen bey seinem Brueder Martin Schmidinger			
dem Gottshauß Talbach Ca.	75	-	-
uns Zinß mit M; 1764	3	45	-
	119	45	-
Der Dochter Catharina Schmidingerin gebiirt Erbgueth pr. so dan daß ihro verordnet worden	167	23	-
	100	-	-
	267	23	-
hieran ist ihro zu getailth.			
Erstens der Dtitte Tail ahn dem Gemeindts Holz Tail	10	-	-
den 3ten Tail ahn dem Holz Taille auf der Schwendy	2	-	-
bey dem Brueder Martin Schmidinger	255	23	-
	267	23	-
dan hat sie weegen verkaufter Fahrnus zu fordern.			
Erstens bey dem Vatter	4	49	-
bey dem Brueder Josephen	44	15	-
bey dem Brueder Martin	51	20	-
	367	57	-

	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
<b>Seite 6:</b>			
Dem Sohn Martin Schmidinger ist zu getailth, und käüfl. yberlaßen worden alß			
Erstens daß Hauß und Haymath sambt zu gehörigen Gueth	600	-	-
Ein Ackhar in dem Steinebach ob der Landtstraß	127	8	-
Daß Maadt in den Rüethenen	91	-	-
Daß Maadt in dem Forach	63	-	-
sol umb daß Roß Wagen und Zugehör sambt dem Heü	90	-	-
sol umb 2 Ehre Häfen	20	-	-
Den 3ten Tail ahn dem Gemeinds Holz Tail	10	-	-
Den 3ten Tail ahn dem Holz Tail auf der Schwendy	2	-	-
bey Felix Fueßeneger	-	33	-
	1003	41	-
Hieran gebiirt ihme Erbgueth pr.	167	23	-
Ein solches abgezogen so verbleibt er ahn Außgaab pr.	836	18	-
Würdet verwißen.			
Erstens dem Vatter Michäel Schmidinger	121	9	-
der Schwöster Ca.	255	23	-
Thomas Lueger Ca.	100	-	-
Zinß M: 1764	5	-	-
Mr. Jo. Georg Lueger Ca.	65	-	-
und Zinß M: 1764	3	25	-
Mr. Martin Bröll Ca.	50	-	-
Zinß M: 1764	2	30	-
dem Löbl. Gottshauß Mehrerau Ca. Talbach Ca.	23	-	-
und Zinß mit M: 1764	1	9	-
Mr. Antoni Schmidinger Ca.	100	-	-
und Zinß mit M: 1764	5	-	-
Joseph Meßers Wittib Ca.	40	-	-
falt Zinß M. 1765	-	-	-
<del>Mr. Antoni Schmidinger</del>	<del>10</del>	<del>48</del>	<del>-</del>
<del>dem Brueder Josephen</del>	<del>6</del>	<del>11</del>	<del>-</del>
Leonhardt Klockhers Erben Ca.	64	-	-
und Zinßrest mit M: 1764	1	-	-
	836	36	-
fernens hat er bey dem Brueder Josephen ein Namb 8x			
sol der Schwöster weegen der ab erkaufften Fahrnus	51	30	-

Seite 7:	Gulden (fl)	Kreuzer (x)	Batzen (d)
Ahn Fahrnus ist verhanden yber die S:V: Kue und an gemachte Pettstatt so dem Vatter nach Landtsbrauch zum Vorauß gebihrt, sambt 1 Trog			
Erstens 2 S:V: Küe	30	-	-
Daß Roß und Wagen ist bey den forden begriffen			
Daß Heü und S:V: Bau	30	-	-
Daß Milch sambt all ander hülze Geschirr sambt Most	8	-	-
Daß Kuepfer Geschirr	10	-	-
Eißen Wahr	4	-	-
Trög und ein Kestle	6	-	-
Flax und Hampf	5	-	-
Türgen ohn gefehr	20	-	-
1 S:V: Schwein	10	-	-
	123	-	-
<del>der Sohn Joseph Schmidinger sol forderhalb bey seinem zu tailthen Vermögen Außgab 112fl 54x würdet verwißen</del>			
Dem Sohn Joseph Schmidinger gebihrt Erbgueuth pr. Hieran ist ihme zu getailth alß.	167	23	-
Erstens daß Stuckhe Gueth in dem Widach	168	28	-
den 3ten Tail an dem Holz Taille auf der Schwendy	2	-	-
den 3ten Tail ahn dem Gemeindts Holz Tail	10	-	-
bey Hl. Johannes Lueger	1	19	-
Jo. Georg Ilg	-	30	-
Weegen erkaufften Maadt in dem Gehr pr.	98	-	-
	280	17	-
Ein solches von obigen abgezogen so verbleibt er ahn Außgaab pr. Würdet verwißen.	112	54	-
Erstens dem Lobl. Gottshauß Talbach Ca.	75	-	-
Und Zinß mit M: 1764	3	45	-
Meneratus Mohr Ca.	21	-	-
Mr. Antoni Schmidinger	10	48	-
	110	33	-
dem Brueder Martin	-	8	-
dem Gerber in Reinegg	2	13	-
	112	54	-
dan sol er der Schwöster weegen Fahrnus	44	15	-

**Seite 8:**

No. 855.

Inventarium.

Yber deß Ehrsammen Michäel Schmidinger, und der Tugendsammen Magdalena Kaufmänin seel. in dem Oberdorf, oder Schattau.  
de Dato 19ten Novembris 1764.